

SCHALLDÄMMENDE ENTKOPPLUNGSMATTEN UNTER FLIESEN

Kennzeichnende Produktmerkmale

- Dämpft Geräusche in darunterliegenden Räumen um bis zu 16 dB.
- Kann auch zur Entkopplung arbeitender Böden verwendet werden.
- Geringe Dicke von nur 4 mm.
- Nur zur Anwendung im Innenbereich, sowohl in trockenen als auch in feuchtigkeitsbelasteten Räumen.

Einsatzbereiche

Durch die Verwendung von SR omnimat werden Kontaktgeräusche auf Fliesenböden gedämpft (1). Ideal überall dort, wo Keramik- oder Natursteinfliesen in darunter liegenden Räumen zu Lärmbelästigung führen können (2). Die Matte ist wärmedurchlässig; daher ist sie auch zur Verwendung auf Fußböden mit bereits installierter Fußbodenheizung geeignet. Daneben sorgt die Verwendung von SR omnimat für die Entkopplung von arbeitenden Fußböden, wie Plattenmaterial auf Holzbasis, frischer Beton oder Estrich und, wie bereits erwähnt, Fußbodenheizung. Die Entkopplung verhindert Rissbildung an der Fliesenoberfläche infolge einer Rissbildung im Untergrund bis zu 2 mm Breite! Aufgrund der geringen Dicke von gerade einmal 4 mm ist die Matte nahezu überall einsetzbar. SR omnimat nur im Innenbereich, sowohl in trockenen als auch in feuchtigkeitsbelasteten Räumen verarbeiten.

Geeignete Untergründe

- Porenbeton, Gipsfaserplatten, zertifizierte Zementplatten, Holz (Multiplex), Holz (Pressholzplatten/ Underlayment), Beton, Zementestrich, Zementestrich mit Fußbodenheizung, elektrische Fußbodenheizung, Anhydrit, Asphalt, vorhandene Keramikfliesen, Farbe, Polyester (Fiberglas), Vinylbodenbeläge (PVC) von harter Qualität, Linoleum, Epoxybeschichtung, Steinteppich (abgeschliffen), Parkett.

Spezifische Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren "Allgemeinen Richtlinien Untergrund".

Vorbereitung des Untergrunds

- Der Untergrund muss fest, tragfähig, öl-, fett-, schmutz- und staubfrei sein (3).
- Reinigung: Die Maßnahmen reichen von Entfetten (bei Fliese-auf-Fliese-Anwendungen) bis hin zu Schleifen und/oder Sandstrahlen im Fall von geschliffenem Beton oder fettigen Untergründen.
- Vorsicht bei Anhydrit-Fließestrich! Die eventuell vorhandene Sinterschicht an der Oberfläche entfernen (abschleifen) und sicherstellen, dass der Feuchtigkeitsgehalt stimmt (max. 1,0 Gew. %). Mit AD omnibind vorstreichen.
- Vorsicht bei vorhandenen Rissen im Untergrund. Diese müssen vor den nächsten Arbeitsschritten genauer untersucht werden.
- Der Untergrund muss vollkommen eben sein; gegebenenfalls ausgleichen, z.B. mit V17 R omnimix (je nach Situation).
- Sicherstellen, dass an Rändern / Säulen / Wänden entlang überall Randdämmstreifen angebracht werden können. Sie verhindern Schallbrücken und müssen bis zur Oberkante der Fliesenfläche reichen. Wird die Matte ausschließlich zur Entkopplung verwendet, sind Randdämmstreifen nicht erforderlich - außer bei Anhydrit und Fußbodenheizung.
- Absandende Untergründe mit TP omnibind vorstreichen.

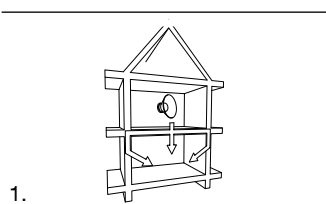
Verarbeitungsvorschriften

Randdämmstreifen anbringen:

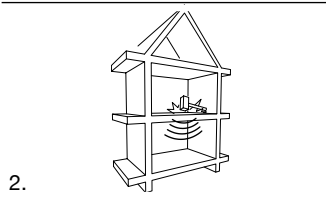
- Die Randdämmstreifen werden, z.B. mit einem Teppichmesser, aus SR omnimat auf die passende Höhe zugeschnitten (4). Häufig lässt sich hierzu der Verschnitt aus der Bodenfläche verwenden.
- Mit einer Strukturrolle oder einem Quast eine dünne Schicht COAT omnibind auf den Untergrund auftragen. Alternativ: Als Fließbettkleber angemachten PL85 omnitem mit einem 6 x 6 x 6 mm Kamm auftragen (5).
- Die Randdämmstreifen während der offenen Zeit im Kleberbett anbringen und gleichmäßig festdrücken (6).

Matten anbringen:

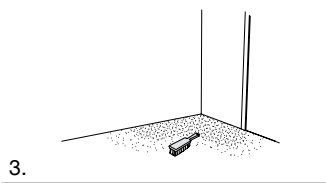
- Mit einer Strukturrolle eine dünne Schicht COAT omnibind auf den Untergrund auftragen. Alternativ: Als Fließbettkleber angemachten PL85 omnitem (weiß bei Anhydrit) mit einem 6 x 6 x 6 mm Kamm auftragen (7).
- Die Matten während der offenen Zeit im Läuferverband dicht an dicht und auch fest gegen den eventuell vorhandenen Randdämmstreifen im Kleberbett anbringen und gleichmäßig festdrücken (8, 9, 10, 11).
- Alle Nähte mit COAT omnibind versehen, um Schallbrücken zu vermeiden (12).



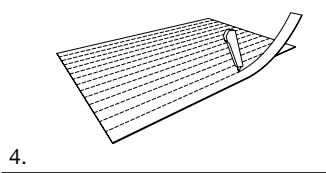
1.



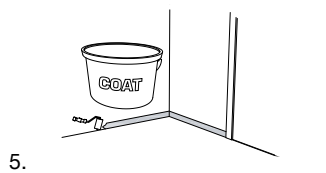
2.



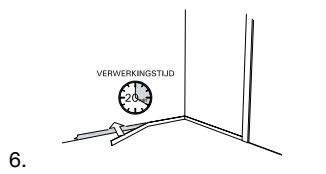
3.



4.

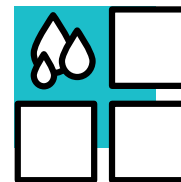


5.

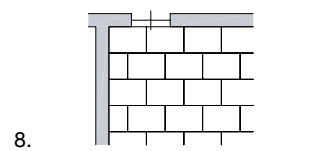


6.

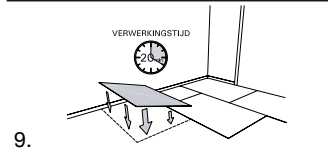




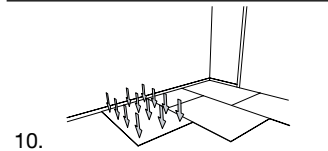
7.



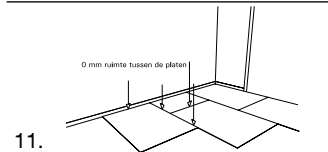
8.



9.



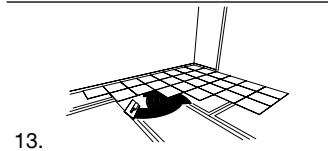
10.



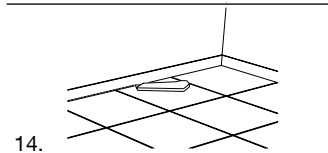
11.



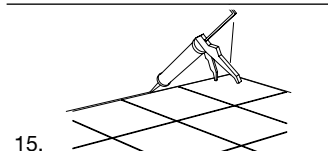
12.



13.



14.



15.

- Beim Kleben in feuchtigkeitsbelasteten Räumen die ganze Matte samt Randdämmstreifen mit COAT omnibind bestreichen.
- Kleben Sie die Fliesen mit PL85 omniceM (bei Naturstein in der Farbe weiß) (13).
- Nach mindestens einem Tag Wartezeit die Fliesen mit einem für die jeweilige Anwendung geeigneten Fugenmörtel verfugen.
- Den Randdämmstreifen über der Fliese abschneiden und mit SILICONE omnikit und/oder einer Fußleiste fertigstellen (14, 15).

Achtung: Die Oberseite / Sichtseite der Matten / Randdämmstreifen ist die Seite mit der weniger stark strukturierten dünnen Faserschicht.

Desweiteren finden die Verarbeitungsvorschriften der entsprechenden Produktdatenblätter, die "Allgemeinen Richtlinien Pulverfliesenkleber" und die "Allgemeinen Richtlinien Fliesenfugemörtel" Anwendung.

Verbrauch

Die Matte wird ohne Überlappungen verarbeitet. Die Randdämmstreifen können häufig aus dem Verschnitt hergestellt werden. Der Verbrauch entspricht in etwa der Bodenfläche zuzüglich der Fläche der Randdämmstreifen oder liegt leicht darüber.

Produktzusammensetzung

Polyurethanegebundene Mineralmatte.

Technische Eigenschaften

- Gewicht : 5,1 kg/m²
- Trittschalldämmung
gemäß DIN EN ISO 140-8 : $\Delta L_w = +16\text{dB}$
gemäß NEN EN ISO 717-2 : $\Delta L_{lin} = +5\text{dB}$
- Haftstärke gemäß DIN 53292 : 0,34 N/mm²
- Wärmeleitwiderstand : 0,036 m² K/W
- Wärmeleitfähigkeit : 0,11 W/mK
- Dynamische Belastung : max 0,5 kN/m²
- Statische Belastung : max 3,0 kN/m²
- Fliesenqualität bei statischer Belastung
bis zu 2,0 kN/m² : Bruchfestigkeit > 1500 N (häufig 8 mm Dicke)
bis zu 3,0 kN/m² : Bruchfestigkeit > 2500 N (häufig 10 mm Dicke)
- Verwendbares Fliesenformat : mindestens 20 x 20 cm, nicht lang und schmal
- Großes Format : Bruchfestigkeit > 2500 N
- Brandklasse : B2
- Dampfdiffusionsdurchlässigkeit
gemäß DIN 52615 : 463 μ / 2,0 uur

Verpackungsweise

- 150 Matten von 700 x 1000 x 4 mm pro Palette (105 m² pro Palette) oder Dosen mit 12 Matten von je 700 x 500 x 4 mm (4,5 m² pro Dose).

Lagerung und Haltbarkeit

- Dunkel und trocken aufbewahren und lagern.
- Auf diese Weise ist die Haltbarkeit nahezu unbegrenzt

Arbeits- und Gesundheitsschutz

SR omnimat ist emissionsarm und es finden keinerlei R- & S-Sätze Anwendung.

Diese technischen Daten basieren auf langjähriger Praxiserfahrung und Laborforschung. Wir übernehmen keine Haftung für die mithilfe unserer Systeme hergestellten Werke, da das Endergebnis von Faktoren beeinflusst wird, die sich unserer Beurteilung und unserem Einfluss entziehen. Wir garantieren, dass dieses Produkt stets in gleichbleibender Qualität geliefert wird. Im Zweifelsfall empfehlen wir, selbst einen Test durchzuführen. Die neueste Version dieses TDS finden Sie unter www.omnicol.eu.